

weber.plan 816

Estrichmörtel, schnell

Lagerfähigkeit

Lagerbedingungen

Bei trockener, vor Feuchtigkeit geschützter Lagerung ist das Material mind. 6 Monate lagerfähig.

Verarbeitung

Untergrundvorbereitung

- Bei Verbundanwendungen muss der Untergrund ausreichend tragfähig, sauber, trocken, frostfrei, öl- und fettfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen sein. Lose oder abblätternde Mörtel- und Anstrichreste sind sorgfältig zu entfernen.
- Glatte, mineralische Untergründe sind mittels Schleiftechnik oder durch Sand- oder Kugelstrahlen mechanisch aufzurauen.
- Bei Anwendung als Verbundestrich muss die Oberflächenhaftzugfestigkeit des Untergrundes bei Industrienutzung $> 1,5 \text{ N/mm}^2$ und im Wohnungsbau $> 1,0 \text{ N/mm}^2$ betragen, um einen dauerhaften Verbund sicherzustellen.
- Die Randstreifen müssen vom tragenden Untergrund bis zur Oberkante des Belages reichen und mindestens 10 mm dick sein.
- Bei aufsteigender Feuchtigkeit sind geeignete Abdichtungsmaßnahmen nach DIN 18195, Teil 4, vorzunehmen.
- Herstellung einer Haftbrücke bei Verbundestrichen: **weber.ad 785** als Anmachflüssigkeit im Mischungsverhältnis 1:2 mit Wasser mischen. **weber.plan 816** mit dieser Anmachflüssigkeit bis zur einer schlämmfähigen Konsistenz knollenfrei anmischen und satt und vollflächig in den Untergrund einbürsten. Estrichmörtel frisch in frisch auftragen!

Verarbeitung

Verarbeitung:–Estrichmörtel im Freifallmischer bzw. Zwangsmischer mischen. Kleinere Mengen können mit einem Doppelwendelrührwerk gemischt werden. Nicht mit anderen Zementen mischen!

- Fertige Mischung auf den vorbereiteten Untergrund aufbringen und in vorgesehener Schichtdicke verteilen und abziehen.
- Innerhalb der Verarbeitungszeit von ca. 30 Minuten muss die Oberflächenbearbeitung erfolgen.

Nachbehandlung:–Estrich vor Verdunsten des Wassers (z. B. durch zu hohe Raumtemperatur, Sonneneinstrahlung, Zugluft) und Frosteinwirkung schützen. Ungleichmäßiges Abbinden und Austrocknen führt zu Rissen und Aufschüsselungen.

- Der Estrich ist i.d.R. nach 72 Stunden belegereif. Falls er innerhalb von 4 Wochen nach Erreichen der Belegereife nicht belegt wird, ist er vor Über Trocknung zu schützen.

Belegreife:–nach 24 Stunden $< 3,0 \text{ CM-}\%$; nach 3 Tagen $< 2,0 \text{ CM-}\%$ bei $+ 20 \text{ }^\circ\text{C}$ und 65 % relativer Luftfeuchte

- Vor der Oberbelagsverlegung muss grundsätzlich eine Restfeuchtemessung mit dem CM-Gerät nach BEB-Vorschrift durchgeführt werden. Estricheinwaage 50 g, Ablesung nach 10 Minuten. Funktionsheizen nach 3 Tagen entsprechend weber.plan Aufheizprotokoll.
- Niedrige Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit, zu hoher Wasseranteil, große Schichtdicken und andere ungünstige Baustellenbedingungen können die Austrocknung verzögern.

Allgemeine Hinweise

Die Hinweise der DIN 18 560 und DIN 18 353 sind zu beachten

Alle Eigenschaften beziehen sich auf eine Temperatur von $+ 23 \text{ }^\circ\text{C}$ ohne Zugluft und eine relative Luftfeuchtigkeit von 50 %

Höhere Temperaturen und niedrigere Luftfeuchtigkeiten beschleunigen, niedrigere Temperaturen und höhere Luftfeuchtigkeiten verzögern den Reaktionsverlauf

Angemischtes Material vor zu schnellem Wasserentzug und Zugluft o. ä. während der Erhärtungsphase schützen

Bereits angesteiftes Material nicht mehr verarbeiten

weber.plan 816 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle durch Eigenüberwachung

weber.plan 816

Estrichmörtel, schnell

Besonderheiten

Den Spezialzement nicht mit anderen Zementen oder Bindemitteln mischen

Estriche aus weber.plan 816 dürfen im Außenbereich nicht direkter Bewitterung ausgesetzt werden und müssen immer belegt werden. Bei der Anwendung im Außenbereich oder in Feuchträumen ist eine geeignete Verbundabdichtung, z. B. aus, weber.tec 824, weber.xerm 844 oder weber.tec 827/827 S entsprechend aufzutragen

Für den Einsatz im Dauerunterwasserbereich (z. B. Schwimmbecken) empfehlen wir weber.rep 752 oder weber.rep 753

Mindesteinbaudicke: 30 mm im Verbund, 40 mm auf Trennlage, 45 mm auf Dämmung

Max. Einbaudicke: 60 mm, auf Fußbodenheizung: 80 mm

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE
Sack	25 Kilogramm	42 Säcke / Palette

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Stand: 2022-08-08

Seite: 3/3

Sitz der Gesellschaft: Schanzenstr. 84 · 40549 Düsseldorf · Premium-Fachberatung für Partner: 02363399-332** · Allgemeine Technik-Hotline - Fassade: 09001399-334* · Fliese/Boden/Bautenschutz: 09001399-333* · www.de.weber · Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 · Ust.-Nr.: DE 122 39 2875

*0,99€ / Minute aus dem deutschen Festnetz, bei Mobilfunk-Anrufern abhängig vom Netzbetreiber und Tarif
**normale Telefongebühren für unsere registrierten Partner